

Stromübertragungsprojekt von ABB erhält nationalen Umweltpreis in Australien

Murraylink ist die längste unterirdische Hochspannungsverbindung der Welt

Zürich, Schweiz, 16. Oktober 2002 – In Australien wurde das kürzlich mit ABB-Technologie fertig gestellte Stromübertragungsprojekt Murraylink mit einem angesehenen Umweltpreis ausgezeichnet.

Das Murraylink-Projekt – mit 177 Kilometern die längste unterirdische Hochspannungsverbindung der Welt – erhielt den Case EARTH Award 2002 für ausgezeichnete Umweltleistungen. Anerkannt wurde damit die beste Innovation und Anwendung im Umweltmanagement eines Tiefbauprojektes. Übergeben wurde die Auszeichnung von der australischen Civil Contractors Federation.

Die unterirdische Verbindung, die mit der HVDC (high-voltage direct current) Light™ Technologie von ABB betrieben wird, erhielt den Preis für das Umweltmanagement sowie für die im Bauverlauf ergriffenen Massnahmen zur Verringerung der Umweltbelastung.

«Diese nationale Auszeichnung belegt, dass auch bei grossen Infrastrukturprojekten ein hohes Mass an Umweltschutz möglich ist», sagte Richard Siudek, Mitglied der Konzernleitung und Leiter der Division Versorgungsunternehmen von ABB. «Dies ist die erste Auszeichnung für ein solches Stromübertragungsprojekt. Sie untermauert den ökologischen Nutzen der HVDC-Light-Technologie.»

Das Projekt Murraylink bietet eine Kapazität von 220 Megawatt für die Stromübertragung zwischen den beiden australischen Bundesstaaten Victoria und Südaustralien. Zur Reduzierung der optischen und der ökologischen Auswirkungen wurde anstelle einer Überlandleitung ein unterirdisches Kabel verwendet. Diese Art der Stromübertragung beugt zudem möglichen Stromausfällen vor, die in Australien insbesondere durch Blitzschlag, wilde Tiere oder Buschbrände verursacht werden.



Die Murraylink Transmission Company Pty zeichnete als Tochtergesellschaft von TransÉnergie, der Stromübertragungs-Division der kanadischen Hydro-Québec, für die Auslegung der Verbindung verantwortlich und betreibt diese auch. ABB übernahm das Design, die Installation und die Inbetriebnahme des ganzen HVDC-Light-Übertragungssystems. Die Kabel wurden vom lokalen Unternehmen PIHA Pty Ltd als Auftragnehmerin verlegt.

ABB (www.abb.com) ist weltweit führend in Energie- und Automatisierungstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in über 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit rund 150 000 Mitarbeitende.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:

ABB Corporate Communications, Zürich

Wolfram Eberhardt

Tel: +41 43 317 65 12

Fax: +41 43 317 79 58

media.relations@ch.abb.com

Investor Relations:

ABB Investor Relations

Schweiz: Tel: +41 43 317 38 04

Schweden: Tel: +46 21 32 57 19

USA Tel: +1 203 750 77 43

investor.relations@ch.abb.com